

# DuPont Tyvek Kapuze 500, Typ 6



**Ausführung:** Teilkörperschutz

**Marke:** DuPont

**Norm:** EN 13034 (Typ 6) , EN 14126

**Schutzeigenschaften:**

Antistatische Schutzanzüge ,

Chemikalienschutz: Typ 6, begrenzt sprühdicht

, Schutzkleidung gegen Infektionserreger



## PRODUKTBESCHREIBUNG für DuPont Tyvek Kapuze 500, Typ 6

Kapuze mit breitem Kragen • Gummizug an Gesichtsoffnung und Nacken • antistatische Ausrüstung (EN 1149-1) - auf beiden Seiten • Einheitsgröße

**MATERIAL:** TYVEK® (Typ 1431 N) ultraleicht, bemerkenswert fest, luftdurchlässig, hohe Reißfestigkeit, ausgezeichnete Partikel und Faserbarriere, antistatisch behandelt.

**NORMEN**

zertifiziert nach:

EN 13034, Typ PB [6] begrenzt sprühdicht

EN 14126 (Leistungseinstufung 6-B)

PSA-Kategorie III

	ART.-NR.
	TY-005

## NORMEN für DuPont Tyvek Kapuze 500, Typ 6

EN 13034 (Typ 6)

EN 14126

### EN 13034 | Schutzkleidung gegen flüssige Chemikalien - Chemikalienschutzkleidung mit eingeschränkter Schutzleistung (Typ 6)



Die Norm EN 13034 legt die Mindestanforderungen an wiederverwendbare Chemikalienschutzanzüge mit begrenzter Einsatzdauer und eingeschränkter Schutzleistung (Typ 6) und an Schutzkleidung zum Teilkörperschutz mit vergleichbarer eingeschränkter Schutzwirkung fest. Sie bieten dort eingeschränkten Schutz gegen die Einwirkung von flüssigen Aerosolen, Spray und leichten Spritzern, wo das Risiko einer chemischen Einwirkung als gering bewertet wurde und die Art der möglichen Exposition, Spray, Nebel usw. als geringes Risiko definiert ist.

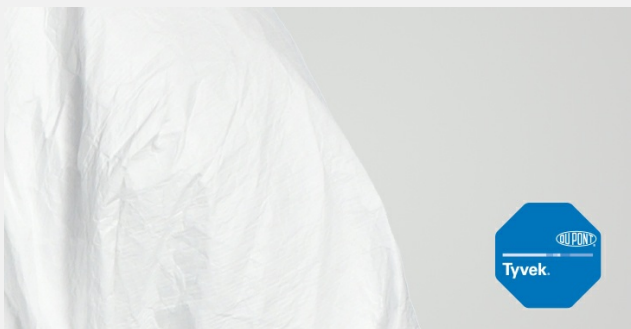
Solche Kleidungsstücke können Schutzkleidungen für den gesamten Körper wie einteilige Overall oder zweiteilige Anzüge mit oder ohne Haube oder Sichtscheibe, mit oder ohne Fußlinge oder Überschuhe sein, und sie können mit oder ohne Atemschutzausstattung getragen werden. Da jede Beständigkeit abhängig ist von der Säurekonzentration und den verschiedenen Temperaturen, ist es ratsam, die Anzüge auf die für den gewünschten Einsatzzweck erforderliche Beständigkeit zu prüfen.

## EN 14126 | Schutzkleidung - Leistungsanforderungen und Prüfverfahren für Schutzkleidung gegen Infektionserreger



In der Norm EN 14126 sind Anforderungen an und Prüfverfahren für wiederverwendbare und im Gebrauch begrenzte Schutzkleidung gegen Infektionserreger festgelegt. Von chirurgischen Arbeitsgruppen getragene Kleidung oder Abdecktücher für die Patienten zur Verhinderung einer Kreuzkontamination während chirurgischer Eingriffe fallen nicht in den Anwendungsbereich der Norm EN 14126.

## DuPont - Erfahren Sie mehr über die DuPont Technologien



### TYVEK® SCHUTZKLEIDUNG VON DUPONT™

Das einzigartige Spinnvlies Tyvek® enthält eine inhärente Schutzbarriere und besteht nicht aus einzelnen Folien oder Schichten, die sich mit der Zeit durch Abrieb oder Tragen abnutzen können. So bleibt die Schutzwirkung während der gesamten Tragedauer erhalten. Das Material ist äußerst robust und trotzdem leicht und weich. Die Schutzkleidung bildet eine hochwirksame Barriere gegen feine Partikel und Fasern und ist zudem fusselfarm und antistatisch ausgerüstet.